

**Studienplan Hauptdiplom zu den Veranstaltungen
im Fachgebiet Volkswirtschaftslehre des
Instituts für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung (IWW)
der Universität Karlsruhe (TH)**

ab WS 2007/2008

Studiengang:

Diplom-Wirtschaftsingenieurwesen (PO 2001/2004)

Bei Fragen zum Prüfungsangebot des IWW:
pruefung@iww.uni-karlsruhe.de

Version 2.0 [lw]
Juli 2007

Bemerkungen

Dieses Dokument ersetzt die bisher veröffentlichten HD-Studienpläne des IWW und ist gültig ab dem WS 2007/2008, d.h. die Änderungen kommen zum ersten Mal im Rahmen der schriftlichen Hauptdiplomprüfungen des IWW im April 2008 zur Anwendung. Für die Prüfungen im September 2007 ist weiterhin der Modulplan vom September 2006 (v1.3) maßgeblich.

Wichtige Änderungen ab WS 2007/2008

- Für alle in diesem Studienplan genannten Module des IWW entfällt die bisherige Unterscheidung zwischen Kern- und Ergänzungsfächern. Die zu wählende Fächerkombination je Modul muss - abgesehen vom Modul WWVM - zukünftig lediglich mindestens 22 LP und mindestens 12 SWS umfassen. Wie bisher müssen jedoch alle gewählten Fächer eines Moduls, die von Dozenten des IWW angeboten werden, *gemeinsam an einem* Termin (April oder September) schriftlich abgelegt werden.
- Das Modul WWVU („Umwelt“) entfällt. Prüfungen zu WWVU werden noch im September 2007 und April 2008 angeboten.
- Die Vorlesung „Umwelt- und Ressourcenökonomik“ (Dr. Böttcher) entfällt (WWVA). Prüfungen werden noch im September 2007 und April 2008 angeboten.
- Die Vorlesung „Öffentliche Finanzen“ (Dr. Rembold) entfällt (WWVP und WWVG).
- Die Vorlesung „Allgemeine Wirtschaftspolitik“ (Dr. Böttcher) wird von Herrn Prof. Kowalski übernommen und in „Wirtschaftspolitik“ umbenannt. Nach einer Neukonzeption wird die Vorlesung zukünftig im Sommersemester angeboten, d.h. die Vorlesung findet im WS 2007/2008 *nicht* statt (WWVP).
- Die Vorlesung „Raumwirtschaft und Regionalpolitik“ (Prof. Kowalski) entfällt (WWVP). Die Inhalte werden teilweise in die überarbeitete Vorlesung „Wirtschaftspolitik“ einfließen. Prüfungen werden noch im September 2007 und April 2008 angeboten.
- Die Vorlesung „Europäische Wirtschaftsintegration“ (Prof. Kowalski) wird nun jeweils im Wintersemester gelesen (WWVP).
- Die Vorlesung „Internationale Wirtschaftspolitik“ (Prof. Kowalski) wird nun jeweils im Sommersemester gelesen, d.h. die Vorlesung wird im WS 2007/2008 *nicht* angeboten (WWVP).
- Die Anzahl der Leistungspunkte (LP) für alle Vorlesungen mit 2/0 SWS im Modul WWVP („Internationale Wirtschaftspolitik“) werden von 3.5 auf 4.0 erhöht.
- Die Vorlesungen „Innovation und technischer Wandel I“ bzw. „Innovation und technischer Wandel II“ (Prof. Grupp) werden zukünftig unter dem Titel „Innovationsökonomik“ bzw. „Innovation“ angeboten. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Veranstaltungen werden zudem überarbeitet (WWVA, WWVN, WWVM).
- Neue Vorlesung „Regulierung“ (Dr. Kopp) ab WS 2007/2008 im Modul WWVA.
- Die Vorlesung „Moderner Zahlungsverkehr“ (Dr. Krüger) entfällt als Wahlfach in den Modulen WWVA und WWVP.

WWVA – Angewandte Wirtschaftstheorie

Verantwortlich: Prof. Rothengatter, Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung

WWVA01 22 LP	Das Modul umfasst Veranstaltungen mit zusammen mindestens 22 LP aus dem unten genannten Vorlesungsangebot für WWVA.
-------------------------------	---

Bedingungen: Jede Veranstaltung darf nur für *ein* Modul im Fachbereich Volkswirtschaftslehre eingebracht werden.

Zeitraumen: Die Veranstaltungen werden jährlich angeboten.

Lernziele: Im Mittelpunkt stehen wirtschaftliche Entscheidungen in Wirtschaftssektoren, in denen der Marktmechanismus nicht ohne staatliche Eingriffe funktioniert. Dies kann durch natürliche Monopoleigenschaften, hohe Risiken oder externe Effekte bedingt sein, wie zum Beispiel bei Netzinfrastrukturen. Die Absolventen lernen, solche Sektoren sicher zu identifizieren und die geeigneten Formen der Regulierung zu bestimmen. Sie werden staatliche und private Formen der Entscheidungsfindung über Investitionen (Nutzen-Kosten-Untersuchungen), Preisstrategien (kosten- oder marktorientiert) und Organisationsformen (vertikal integrierte oder dezentral strukturierte Unternehmen) modellgestützt simulieren und geeignete privat-öffentliche Partnerschaften für Großprojekte entwickeln können. Mit der erworbenen Wissens- und Methodenbasis qualifizieren sie sich für höhere Aufgaben in der sektoralen Wirtschaft, in gemischt-wirtschaftlichen Unternehmen und im Consulting.

Prüfungen: Schriftliche Prüfungen mit einer Dauer von insgesamt 240 Minuten werden im *April* und *September* angeboten. Alle gewählten Prüfungen aus dem Veranstaltungsangebot des IWW müssen *gemeinsam an einem Termin* abgelegt werden. Die Anmeldung erfolgt durch Abgabe einer Zulassungsbescheinigung für das Modul WWVA01 *direkt* am Institut. Weitere Modalitäten und Fristen für die An- oder Abmeldung sind auf den Internetseiten bzw. Aushängen des Instituts nachzulesen.

Die Prüfungsdauer beträgt 180 Minuten, wenn [25371] als Ergänzungsfach gewählt wurde. Die externe Prüfung zu [25371] wird im Rahmen der Prüfungstermine des WIOR angeboten und mus zum *nächstmöglichen Termin unmittelbar vor oder nach* dem Prüfungstermin für WWVA abgelegt werden. Externe Prüfungen, die nicht innerhalb dieses Zeitraums abgelegt wurden, werden seitens des IWW automatisch als „nicht bestanden (5,0)“ gewertet! Die Anmeldung zur Prüfung [25371] erfolgt mittels *Wanderschein*, der am IWW *nach* Vorlage der Zulassung für WWVA ausgestellt wird. Für [25371] sind in jedem Fall die Anmeldefristen und Prüfungsmodalitäten des WIOR maßgeblich.

Lehrveranstaltungen zu WWVA:

Nr.	Veranstaltung	SWS	Sem.	LP	Dozent (Institut)
26202	Assessment – Volkswirtschaftliche Wirkungsanalysen	2/1	W	6	Rothengatter (IWW)
26204	Markt und Wettbewerb	2/1	W	6	Rothengatter (IWW)
26206	Regulierung	2/1	W	5	Kopp (IWW)
26272	Innovationsökonomik	2/2	W	7	Grupp (IWW)
26240	Wettbewerb in Netzen	2/1	S	5	Rothengatter (IWW)
25371	<i>Einführung in die Industrieökonomik</i>	2/2	S	8	<i>Berninghaus (WIOR)</i>

WWVP – Internationale Wirtschaftspolitik

Verantwortlich: Prof. Kowalski, Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung

WWVP01 22 LP	Das Modul umfasst Veranstaltungen mit zusammen mindestens 22 LP aus dem unten genannten Vorlesungsangebot für WWVP.
-------------------------	---

Bedingungen: Jede Veranstaltung darf nur für *ein* Modul im Fachbereich Volkswirtschaftslehre eingebracht werden.

Zeitraumen: Die Veranstaltungen werden jährlich angeboten.

Lernziele: Im Modul WWVP werden vertiefte Kenntnisse im Bereich der makroökonomischen Wirtschaftspolitik vermittelt. Die Probleme, die bei der Internationalisierung der Aktivitäten der Unternehmen in Form von institutionellen, kulturellen und geographischen Determinanten auftreten, werden ausführlich erörtert. Lernziel ist, den potenziellen Spitzenkräften der deutschen und internationalen Wirtschaft die notwendige Kompetenz im Umgang mit der Komplexität eines weltweiten Marktes zu vermitteln, damit sie in ihren künftigen professionellen Karrieren adäquat auf die Anforderungen einer globalen Wirtschaft reagieren können.

Prüfungen: Schriftliche Prüfungen mit einer Dauer von insgesamt 240 Minuten werden im *April* und *September* angeboten. Alle gewählten Prüfungen aus dem Veranstaltungsangebot des IWW müssen *gemeinsam an einem Termin* abgelegt werden. Die Anmeldung erfolgt durch Abgabe einer Zulassungsbescheinigung für das Modul WWVP01 *direkt* am Institut. Weitere Modalitäten und Fristen für die An- oder Abmeldung sind auf den Internetseiten bzw. Aushängen des Instituts nachzulesen.

Lehrveranstaltungen zu WWVP:

Nr.	Veranstaltung	SWS	Sem.	LP	Dozent (Institut)
26252	Außenwirtschaft	2/1	W	6	Kowalski (IWW)
26280	Wirtschaftspolitik	2/1	S	6	Kowalski (IWW)
26259	Organisation u. Management von Entwicklungsprojekten	2/1	W	5	Sieber (IWW)
26257	Europäische Wirtschaftsintegration	2/0	W	4	Kowalski (IWW)
26254	Internationale Wirtschaftspolitik	2/0	S	4	Kowalski (IWW)
26281	Wirtschaftsordnungen	2/0	W	4	Steiner (IWW)
26276	Kultur- und Medienökonomik	2/0	S	4	Hummel (IWW)

WWVN – Systemdynamik und Innovation

Verantwortlich: Prof. Grupp, Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung

WWVN01 22 LP	Das Modul umfasst Veranstaltungen mit zusammen mindestens 22 LP aus dem unten genannten Vorlesungsangebot für WWVN.
-------------------------------	---

Bedingungen: Jede Veranstaltung darf nur für *ein* Modul im Fachbereich Volkswirtschaftslehre eingebracht werden.

Zeitraumen: Die Veranstaltungen werden jährlich angeboten.

Lernziele: Erworben wird die Beherrschung der üblichen Definitionen und statistischen Konventionen im Innovationsgeschehen und die Kenntnis verschiedener Innovationstheorien. Ein angemessenes quantitatives Abschätzen der Innovationsvorgänge (der empirische Messvorgang) mit Hilfe einer Fülle von hierfür gebräuchlichen Indikatoren wird eingeübt. Praktische Aufgaben des Innovationsmanagements, wie z. B. der Erwerb von Patenten, sollen im Grundsatz beherrscht werden.

Prüfungen: Schriftliche Prüfungen mit einer Dauer von insgesamt 240 Minuten werden im *April* und *September* angeboten. Alle gewählten Prüfungen aus dem Veranstaltungsangebot des IWW müssen *gemeinsam an einem Termin* abgelegt werden. Die Anmeldung durch Abgabe einer Zulassungsbescheinigung für das Modul WWVN01 *direkt* am Institut. Weitere Modalitäten und Fristen für die An- oder Abmeldung sind auf den Internetseiten bzw. Aushängen des Instituts nachzulesen.

Die Prüfungsdauer beträgt 180 Minuten, wenn [24101] *oder* [24667] *oder* [25371] als Ergänzungsfach gewählt wurde. Die Prüfungsdauer beträgt 120 Minuten wenn zwei der Veranstaltungen [24101], [24667], [25371] als Ergänzungsfächer gewählt wurden. Die externen Prüfungen zu [24101], [24667], [25371] werden jeweils im Rahmen von Prüfungsterminen des IEP bzw. des WIOR angeboten und müssen zum *nächstmöglichen Termin unmittelbar vor oder nach* dem Prüfungstermin für WWVN abgelegt werden. Externe Prüfungen, die nicht innerhalb dieses Zeitraums abgelegt wurden, werden seitens des IWW automatisch als „nicht bestanden (5,0)“ gewertet! Die Anmeldung zu den externen Prüfungen [24101], [24667], [25371] erfolgt jeweils mittels *Wanderschein*, der am IWW *nach* Vorlage der Zulassung für WWVN ausgestellt wird. Für [24101], [24667], [25371] sind in jedem Fall die Anmeldefristen und Prüfungsmodalitäten des IEP bzw. WIOR maßgeblich.

Lehrveranstaltungen zu WWVN:

Nr.	Veranstaltung	SWS	Sem.	LP	Dozent (Institut)
26272	Innovationsökonomik	2/2	W	7	Grupp (IWW)
26274	Innovation	2/1	S	6	Grupp (IWW)
26287	Anwendungen der Industrieökonomik	2/2	W	7	Grupp (IWW)
26291	Management neuer Technologien	2/1	S	5	Reiß (IWW)
26202	Assessment – Volkswirtschaftliche Wirkungsanalysen	2/1	W	6	Rothengatter (IWW)
26108	Moderner Zahlungsverkehr	2/1	S	6	Krüger (IWW)
25371	<i>Einführung in die Industrieökonomik</i>	2/2	S	8	<i>Berninghaus (WIOR)</i>
24101	<i>Entrepreneurship I</i>	2/1	W	5.5	<i>Werner (IEP)</i>
24667	<i>Entrepreneurship II</i>	2/1	S	5.5	<i>Werner (IEP)</i>

WWVG – Geld, Währung, Banken

Verantwortlich: Dr. Krüger, Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung

WWVG01 22 LP	Das Modul umfasst Veranstaltungen mit zusammen mindestens 22 LP aus dem unten genannten Vorlesungsangebot für WWVG.
-------------------------------	--

Bedingungen: Jede Veranstaltung darf nur für *ein* Modul im Fachbereich Volkswirtschaftslehre eingebracht werden.

Zeitraumen: Die Veranstaltungen werden jährlich angeboten.

Lernziele: Die Hörer sollen ein vertieftes Verständnis der Bedeutung monetärer Faktoren in einer Volkswirtschaft gewinnen. Methodisch steht dabei die Anwendung makro- und mikro- onomischer Erkenntnisse zur Erklärung monetärer Phänomene im Vordergrund.

Prüfungen: Schriftliche Prüfungen mit einer Dauer von insgesamt 240 Minuten werden im *April* und *September* angeboten. Alle gewählten Prüfungen müssen *gemeinsam an einem Termin* abgelegt werden. Die Anmeldung erfolgt durch Abgabe einer Zulassungsbescheinigung für das Modul WWVG01 *direkt* am Institut. Weitere Modalitäten und Fristen für die An- oder Abmeldung sind auf den Internetseiten bzw. Aushängen des Instituts nachzulesen.

Lehrveranstaltungen zu WWVG:

Nr.	Veranstaltung	SWS	Sem.	LP	Dozent (Institut)
26100	Geldtheorie	2/1	S	6	Krüger (IWW)
26108	Moderner Zahlungsverkehr	2/1	S	6	Krüger (IWW)
26102	Geldpolitik	2/1	W	5	Gerdesmeier (IWW)
26104	Internationale Wahrungssysteme	2/1	W	5	Krüger (IWW)
26252	Außenwirtschaft	2/1	W	6	Kowalski (IWW)

WWVM – Märkte und Innovationen

Verantwortlich: Prof. Rothengatter, Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung

WWVM01 11 LP	Das Modul umfasst <i>genau zwei von drei</i> Veranstaltungen aus dem Vorlesungsangebot für das Gebiet WWVM.
-------------------------------	---

Bedingungen: Jede Veranstaltung darf nur für *ein* Modul im Fachbereich Volkswirtschaftslehre eingebracht werden.

Zeitraumen: Die Veranstaltungen werden jährlich angeboten.

Lernziele: Betriebswirtschaftliche Lehrangebote berühren häufig besondere Märkte, in denen der Marktmechanismus nur mit Hilfe staatlicher Eingriffe funktioniert. Beispiele sind die Netzinfrastuktur für Kommunikationsindustrien oder die Infrastruktur für den modernen Zahlungsverkehr. Die Absolventen werden lernen, mit den charakteristischen Sonderformen der Märkte umzugehen und optimale Strategien aus Sicht der Privaten und aus Sicht des Staates zu entwickeln. Innovationen in solchen Märkten sind häufig mit hohen Risiken verbunden. Ein wichtiges Lernziel besteht darin, die Langfristwirkungen und die Diffusion von Innovationen über verschiedene Wirtschaftssektoren verfolgen zu können, um damit eine wirtschaftliche Bewertung von Innovationsstrategien durchführen zu können.

Prüfungen: Schriftliche Prüfungen mit einer Dauer von insgesamt 120 Minuten werden im *April* und *September* angeboten. Alle gewählten Prüfungen müssen *gemeinsam an einem Termin* abgelegt werden. Die Anmeldung erfolgt durch Abgabe einer Zulassungsbescheinigung für das Modul WWVM01 *direkt* am Institut. Weitere Modalitäten und Fristen für die An- oder Abmeldung sind auf den Internetseiten bzw. Aushängen des Instituts nachzulesen.

Lehrveranstaltungen zu WWVM:

Nr.	Veranstaltung	SWS	Sem.	LP	Dozent (Institut)
26204	Markt und Wettbewerb	2/1	W	6	Rothengatter (IWW)
26272	Innovationsökonomik	2/2	W	7	Grupp (IWW)
26108	Moderner Zahlungsverkehr	2/1	S	6	Krüger (IWW)